

# Neue Gastro-Services für die Krise



## **GASTRO: Wie hat sich der Verkaufsanteil von Eigenmarken bei Ihnen in den letzten Jahren entwickelt? Bei welchen Produktgruppen sind Eigenmarken besonders beliebt?**

**Kastner:** Die Entwicklung bei unseren Eigenmarken war bereits in den letzten Jahren sehr positiv, diesen Aufwärtstrend bemerken wir weiterhin. Vor allem im Bereich der Molkereiprodukte aber auch bei Käse sind unsere Eigenmarken-Produkte sehr beliebt.

## **Wie sieht aktuell die Aufteilung zwischen Abholung und Zustellung bei Ihnen aus? Geht der Trend noch immer stark in Richtung Zustellung?**

Von allen sieben Kastner Standorten werden ca. 42.500 Kunden beliefert und betreut, und das in ganz Österreich sowie dem benachbarten Ausland. Das Verhältnis zwischen Abholung und Zustellung ist derzeit

ca. 2/3, 1/3 – wobei eine Tendenz in Richtung Zustellservice erkennbar ist.

## **Welchen Stellenwert hat die Regionalität im C&C-Handel und wie sehen Sie die Wachstumschancen in diesem Bereich?**

„Regionalität fördern“ ist seit jeher ein strategisches Ziel der Kastner Gruppe. Dies spiegelt sich im größten Regionalsortiment mit über 20.000 Artikeln wieder. Bei Fleisch ist die Regionalität und Qualität in der Zubereitung ein besonders zentrales Thema. Kastner gibt deswegen Fleisch aus Niederösterreich den Vorrang. Bereits seit 2009 führt Kastner das Fleisch der niederösterreichischen Qualitätsmarke donauland. Kastner Kunden können aus donauland SCHWEIN (exklusiv bei Kastner), donauland RIND, donauland KALB und donauland LAMM wählen. Die Tiere werden zu 100% in Österreich geboren, gefüttert, geschlachtet und verarbeitet.

## **Wie stark hat Corona im Jahr 2020 Ihr Geschäft beeinflusst?**

Die Schließung der Gastronomie hat auch die Kastner Gastronomie massiv beeinträchtigt. Die Kastner Gruppe ist

jedoch durch andere Vertriebschienen (Nah&Frisch, BIOGAST, myProduct.at) sehr gut aufgestellt. Die Gastronomiekunden werden in der Krise mit vielen Services, wie beispielsweise dem Kastner Gastro Home Delivery Startpaket, unterstützt. Von einer digitalen Speisekarte über umweltfreundliche Verpackungen bis hin zu einer kontaktlosen Bezahlösung erhalten Kastner Kunden Hilfestellungen in allen Belangen. Mehr dazu unter: [www.kastner.at/home-delivery](http://www.kastner.at/home-delivery)

## **Erwarten Sie für 2021 eine Rückkehr zur Normalität oder wird Corona die Branche noch länger beeinflussen?**

Im zweiten Halbjahr erwarten wir am Inlandsmarkt eine gewisse Rückkehr zur Normalität, vor allem in den Bereichen Freizeit, Städtetourismus und Tagungen sind wir aber noch skeptisch.

[www.kastner.at](http://www.kastner.at)

**Mitarbeiter:** über 900

**Umsatz:** 249 Mio. €

**Standorte:** 7 + 11 Nah&Frisch Eigenfilialen + 1 Nah&Frisch Markt

**Geschäftsführung:**

Christof Kastner,  
Mag. Herwig Gruber,  
Andreas Blauensteiner MBA

KASTNER

**Geschäftsführer Christof Kastner:** „Im zweiten Halbjahr erwarten wir am Inlandsmarkt eine gewisse Rückkehr zur Normalität.“

Fotos: Kastner